

**Aufenthalt an der Universitätsbibliothek der Universität Cambridge, Vereinigtes Königreich
vom 03.-14.09.2012**

Auszüge aus dem Erfahrungsbericht von Saskia Vormfelde



In der ersten Woche erlebte ich den Prozess beginnend bei der Budgetvergabe an diejenigen, die die Literatur beschaffen, deren Aufteilung intern zwischen den einzelnen Fachgebieten/Sprachen, deren Methoden der Budgetüberwachung und zugleich deren Wege der Beschaffung, Kosten der Beschaffung, und Verhandlungen mit Lieferanten. Dann durfte ich erfahren, wie die angelieferten Medien weiter bearbeitet werden, wie die Rechnungen kontrolliert und im Bibliothekssystem verarbeitet wurden und mittels einer Schnittstelle an das Buchhaltungssystem der Universität übergeben wurden.

....

Die drei verbleibenden Tage in der zweiten Woche verbrachte ich in insgesamt vier „Bereichsbibliotheken“ der UL jeweils mit dem dortigen Leiter, bzw. in einem Fall auch einem Mitarbeiter. Alle vier Bibliotheken gehören organisatorisch zur UL (entsprechend dem System der Bereichsbibliotheken der SUB), haben aber hinsichtlich der Finanzierung verschiedene Besonderheiten. In zwei der Bereichsbibliotheken sind Mitarbeiter zusätzlich zuständig für ein relativ junges Gremium der Universität Cambridge, das die zentrale Beschaffung von Zeitschriften organisiert, koordiniert und abwickelt. Auch über diese besondere Form von Finanzierungskonzept wurde ich ausführlich informiert.